

DER GRÜNE PUNKT
Förderzentrum
J. H. Pestalozzi



Förderzentrum zur Lernförderung
„Johann Heinrich Pestalozzi“
Ludwig-Kirsch-Straße 27
09130 Chemnitz



Tel.: 0371 43140-0
Fax: 0371 43140-20
E-Mail: fs-pestalozzi@schulen-chemnitz.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dieser kurzen Projektdarstellung möchten wir uns am
**WETTBEWERB ZUM CHEMNITZER UMWELTPREIS
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE**

beteiligen.

Projektthema: **Umweltschutz in unserer
Heimatstadt Chemnitz**

Projektdurchführung: 15.06. - 19.06.2009
durch die Klassen 1 bis 4 des
Förderzentrums zur Lernförderung
„Johann Heinrich Pestalozzi“

Weitere Informationen und eine Bildergalerie zum Projekt finden Sie auf
der Homepage unseres Förderzentrums:

["http://www.pestalozzischule-chemnitz.de/aktuelles.php"](http://www.pestalozzischule-chemnitz.de/aktuelles.php)

Zielstellungen des Projektes:

- die Kinder sollen Einblick gewinnen in die Gefahren der Umweltzerstörung durch den Menschen
- sie lernen ihre persönlichen Möglichkeiten des Umweltschutzes am Beispiel der Mülltrennung, der Wasserreinhaltung und des Naturschutzes im Wald kennen und führen diese auch praktisch durch
- auch nach Abschluss der Projektwoche wird in anderem Zusammenhang im Unterricht immer wieder auf das erworbene Wissen zurückgegriffen
- die im Projekt entstandene DVD wird im Rahmen des Sachkundeunterrichtes eingesetzt
- da an unserem Förderzentrum viele Schüler aus sozial schwachen Familien mit geringem Interesse an der Problematik des Umweltschutzes kommen, soll auf diesem Wege eine Sensibilisierung der Kinder für dieses Thema bewirkt werden

Durchführung des Projektes:

- die Klassen 1 bis 4 beschäftigten sich die gesamte Woche mit dem Thema Umweltschutz unter verschiedenen Schwerpunkten
- dabei kamen unterschiedlichste Materialien zum Einsatz, so arbeiteten die Klassen 4 mit der Homepage unseres Förderzentrums (Chronik SJ. 06/07 “Chemnitzer Umweltpreis” - Projekt Insektenhotel und Chronik SJ. 07/08 - Artenreicher Schulgarten)
- eine umfangreiche Materialsammlung zum Thema erhielten wir von der Umweltbibliothek, Henriettenstr.5, 09112 Chemnitz zur Verfügung gestellt
- die Klassen 4 besuchten den ASR, machten dort eine Betriebsbesichtigung und übten Mülltrennung in spielerischer Form, zu den Klassen 1-3 kam eine Vertreterin des ASR in die Schule und führte mit ihnen das Mülltrennspiel durch und bastelte Instrumente aus Müll
- bei Wanderungen durch den Zeisigwald sammelten die Kinder praktische Erfahrungen zur Wasserreinhaltung und dem Naturschutz im Wald
- rund um die Schule suchten die Schüler nach Müll, um ihn richtig sortiert zu entsorgen
- anhand der Geschichte vom Wasserkristall erfuhren sie viel über die Bedeutung des Wassers für das Leben

Kurze Projektdarstellung mit einigen Highlightes

Die Klassen 4 besuchten den ASR - Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz an der Blankenburgstr.62 und führten dort mit Frau Bodnár eine Betriebsbesichtigung durch.



Im Anschluss daran testeten sie das erworbene Wissen über exakte Mülltrennung in spielerischer Form mit Frau Frakowiak vom ASR.



Die Klassen 1 bis 3 wurden durch Frau Frakowiak vom ASR in der Schule besucht und erhielten so viele wichtige Informationen zur Mülltrennung und Entsorgung in der Stadt Chemnitz, auch sie meisterten erfolgreich das Mülltrennspiel.



Aus Müll wurden verschiedene Instrumente gebastelt und damit das Singen des Liedes " Musik kann man machen mit allerlei Sachen" untermalt.



Zum Abschluss besuchte uns noch das Maskottchen des ASR die fleißige Ameise EMSI.



Unser Dankeschön
für die gute
Zusammenarbeit
mit dem
ASR.





Nach dem Besuch des ASR entstand diese Wandzeitung für die das erhaltene Informationsmaterial verwendet wurde.



Vom Umweltzentrum und der Umweltbibliothek Henriettenstr. 5 erhielten wir sehr gute Unterstützung und diese vielen Materialien zum Thema Umweltschutz.

Mit den Materialien konnten die Kinder spielen und sich auch selbstständig mit dem Thema Umweltschutz auseinandersetzen.



Bei einer Wanderung durch den Zeisigwald sammelten die Kinder praktische Erfahrungen, sie entdeckten Verschmutzungen im Wald und im Wasser. Sie fanden selbstständig die daraus entstehenden Gefahren für Tiere und Pflanzen heraus.

Auch die Bedeutung eines Flächennaturdenkmals, der Brandschutz im Wald und viele andere wichtige Punkte des Naturschutzes wurden gemeinsam besprochen.



Die musikalische Geschichte "Der Wasserkristall" von Reinhard Lakomy zeigte den Kindern, wie wichtig sauberes Wasser für alles Leben auf der Erde ist und dass wir alle auf unsere Umwelt achten müssen.



Mit viel Eifer und Spaß wurde diese Geschichte nachgespielt, gesungen und getanzt. (Auf der beiliegenden DVD zu sehen!)

Unser Dank gilt

dem ASR - Abfallentsorgungs- und
Stadtreinigungsbetrieb der Stadt
Chemnitz

und

dem Umweltzentrum, bzw. der
Umweltbibliothek der Stadt Chemnitz

für die gute Unterstützung bei unserer
Projektdurchführung.

Ebenso danken wir der Gruppe
Ganztagsangebot Videoschnitt
unseres Förderzentrums für die
hervorragende Bearbeitung unseres
Videos von der Projektwoche.

DVD

zum Umweltprojekt

